

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:
für die gesp. Zeile 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstenthum Lippe.

N^o 2. Sonnabend, den 5. Januar. 1878.

Die Kürung der im Jahre 1878 aufzustellenden Privatbeschäler wird am

Mittwoch den 9. Januar 1878

Vormittags 11 Uhr

in der Fürstlichen Reitbahn stattfinden.

Zur Prämirung besonders geeigneter Hengste stehen der unterzeichneten Commission 2500 M. zur Verfügung.

Detmold, den 31. December 1877.

Die Kürungs-Commission.
Kohdewald.

Die Gläubiger des Bäckers Adolf Paßfall, welche auf die Edictalladung vom 24. October in dem am 20. d. M. abgehaltenen Professions-termin ihre Forderungen nicht angemeldet haben, werden dem angedrohten Rechtsnachtheile entsprechend hiermit von der Masse ausgeschlossen.

Erk. Detmold, 22. Dec. 1877.

Das Stadtgericht.
A. Rosen.

In Sachen der Gläubiger, Liquidanten, gegen den Schlosser Adolf Huneke hieselbst, Liquidaten, ist Termin zur Bekanntmachung des Ordnungsbescheides vom 29. v. M., auf den 23. Januar 1878 Morgens 10 Uhr am Stadtgerichte anberaumt, wozu die Gläubiger hiermit unter dem Rechtsnachtheile vorgeladen werden, daß der Bescheid auch den Ausbleibenden gegenüber für eröffnet gilt.

Erk. Detmold, 24. Dec. 1877.

Das Stadtgericht.
A. Rosen.

Am Abend des 5. December sind von dem Hofe des Wirths Hesse an der Paulinenstraße folgende Gegenstände:

eine graue Hose, ein weiß gestreiftes Messelkleid, 7 Schürzen, 3 Kissenbezüge, ein graues Kissen, ein kleiner weißer Flanell-Unterrock mit rothem Besatz, ein Paar Strümpfe, welche dort zum Trocknen aufgehängt waren, entwandt.

Die Behörden und Polizeibeamten werden ersucht, auf obige Gegenstände achten und sie beim Vorkommen anhalten zu lassen.

Auf die Entdeckung des Thäters wird eine Belohnung von 5 M. ausgesetzt.

Detmold, 24. December 1877.

Das Stadtgericht.
A. Rosen.

Auf Antrag der Berechtigten soll das den Erben wail. Wittwe Paßfall hieselbst gehörige Ackerland am Hohenlohe 9 Stücke Rev. VI 98 zu 6 Schffl. 7 Mg. 1 □ R. in dem auf

Donnerstag den 24. Januar 1878

Morgens 12 Uhr

am Rathhause anberaumten Termine öffentlich meistbietend verkauft werden, wozu Kauflustige mit dem Bemerken geladen werden, daß bei höherem Gebote als $\frac{2}{3}$ des Taxats der Zuschlag erteilt werden wird.

Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht werden.

Detmold, 12. Dec. 1877.

Das Stadtgericht.
A. Rosen.

Nachdem gegen die Vollstreckung von Executionen in das Vermögen des Gärtners Holzkämper hieselbst protestirt und eine Ueberschuldung festgestellt worden, ist der Concurssproceß gegen ihn erkannt und ihm jede Veräußerung bei Strafe der Nichtigkeit und des Betruges untersagt. Termin zur Anmeldung von Forderungen wird auf

Donnerstag den 7. März 1878

Morgens 10 Uhr

am Stadtgerichte anberaumt, in welchem die Gläubiger ihre Ansprüche bei Meldung des Ausschlusses von der vorhandenen Masse anzumelden und klarzustellen haben.

In demselben Termine soll das Wohnhaus des Gemeinschuldners B. Nr. 172 am Papenberge mit dem dazu gehörigen 5 Schffl. 1 Mk. 1 □ R. großen Garten öffentlich meistbietend verkauft werden.

Kauflustige werden dazu mit dem Bemerken eingeladen, daß das Besitztum sich wegen des anstoßenden Gartens, seiner Aussicht und ländlichen Umgebung besonders zum Sommeraufenthalte eignet ohne von der Stadt erheblich entfernt zu sein, und daß der Zuschlag im Termine erteilt werden soll, wenn $\frac{2}{3}$ des Taxats geboten werden.

Detmold, 21. December 1877.

Das Stadtgericht.

A. Rosen.

Die Handlungen der freiwilligen Gerichtsbarkeit bei dem Fürstlichen Stadtgerichte hieselbst werden an jedem Montag und Dienstag von Morgens 9 bis 1 Uhr vorgenommen werden, und zwar die Cataster-Hypothekenbuchs-Vormundschafts- und Ablösungs-Sachen am letztern Tage, die übrigen Sachen am erstern Tage.

Detmold, den 3. Januar 1878.

Neubourg.

Eberhardt.

Die Militairpflichtigen aus dem Geburtsjahre 1858 werden aufgefordert, sich zur Recrutirungs-Stammrolle pro 1858/78 am

Mittwoch, 23. Januar d. J.,

Morgens 10—1 Uhr

auf dem Rathhause anzumelden. Im Uebrigen wird auf die gesetzlichen Bestimmungen verwiesen, namentlich auch darauf, daß die Militairpflichtigen der Vorjahre die Meldung zur Recrutirungs-Stammrolle so lange zu wiederholen haben, bis

eine endgültige Entscheidung über die Dienstpflicht ergangen ist (§. 23, 6 der Ersatz-Ordnung).

Die Nichtbeachtung der gesetzlichen Vorschriften zieht eine Strafe bis zu 30 M oder Haft bis zu 3 Tagen nach sich.

Detmold, 2. Januar 1878.

Der Magistrat.

Dr. E. Heldman.

Am Dienstag den 8. Januar d. J. sollen im Stadtholze auf der Gvest an Ort und Stelle 60 Häume oder 300 Rm. starkes Buchen-Stangenholz

öffentlich meistbietend verkauft werden.

Kaufliebhaber wollen sich am besagten Tage Vormittags 9 Uhr vor dem Oberthore versammeln.

Horn, 4. Januar 1878.

Der Magistrat.

S. Capelle.

Lage. Nachdem gegen den Militairpflichtigen Friedrich Heinrich Christoph Pambracht geboren am 20. Septbr. 1855 zu Waddenhausen von der Ober-Ersatz-Commission die Einleitung eines Verfahrens als ausgetretenen Dienstpflichtigen beantragt worden ist, wird derselbe hierdurch geladen sich innerhalb 4 Wochen und spätestens

Mittwoch den 30. Januar,

Morgens 10 Uhr

hier zu stellen, als er sonst in die gesetzliche Strafe genommen werden wird.

Lage, den 19. Decbr. 1877.

Fürstlich Bippisches Amt.

Böhmer.

Vemgo. Die Eintragungen in das Handelsregister werden im künftigen Jahre durch das Amtsblatt für das Fürstenthum Lippe, das Centralhandelsregister für das Deutsche Reich und die Weserzeitung bekannt gemacht werden.

Vemgo, den 29. Decbr. 1877.

Der Justizmagistrat.

Pothmann.

Schwalenberg. Die Eintragungen in das Handelsregister des Amtes Schwalenberg werden pro 1878 nur durch das Amtsblatt für das Fürstenthum Lippe bekannt gemacht.

Schwalenberg, d. 24. Dezember 1877.

Fürstlich Bippisches Amt.

W. Piderit.